

Zeitschrift: DrogenMagazin : Zeitschrift für Suchtfragen
Herausgeber: Verein DrogenMagazin
Band: 17 (1991)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe
Leserin,
lieber
Leser

Editorial

Was müssen wir tun, damit es immer mehr Süchtige gibt?

Den Platzspitz ausbauen? Sowohl Länder mit repressiver Drogenpolitik wie z.B. die USA oder Schweden, als auch Länder mit liberalerer Drogenhandhabung wie z.B. Holland, dulden keine offenen Drogenszenen, wie wir sie in Bern und Zürich haben – noch haben.

Was müssen wir tun, damit es noch mehr Süchtige gibt?

Alle Drogen freigeben? Zwar wissen wir darüber wenig Verlässliches, aber mit dieser These lässt sich ein persönlicher, ein tiefer Blick hinter die Suchtmechanismen unserer Gesellschaft tun. Ein Diskussionsbeitrag dazu auf Seite 26.

Was können wir tun, damit es immer weniger Süchtige gibt?

Dafür braucht es 1. statt 26 Drogenpolitiken eine einzige 2. Prävention und 3. ein angemessenes Behandlungs- und Betreuungsnetz. So einfach ist das. Lesen Sie deshalb den Beitrag auf Seite 8. Denn: Wer Ohren hat, höre!



Kurt Gschwind-Botteron

I M P R E S S U M

DROGENMAGAZIN, die kette, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel ■ Das **DROGENMAGAZIN** erscheint viermal jährlich ■ **Herausgeber:** Die KETTE, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel ■ **Redaktor:** Kurt Gschwind-Botteron ■ **Redaktions-team:** Benno Gassmann, Heidi Herzog, Kathrin Jost, Claus Herger ■ **Satz und Gestaltung:** Jundt & Widmer, Atelier für Gestaltung, Basel ■ **Druck:** Rumzeis-Druck, Basel ■ **Preis für Jahresabonnement:** Fr. 40.–; Gönnerabonnement: ab Fr. 100.– ■ **Postcheckkonto:** die kette, 40-5370-4, Basel ■

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Zwischen Friedenshoffnung und Verzweiflung	3
Platzspitz soll geräumt werden	7
Vielfalt schafft Einigkeit	8
«Platzspitz-Blues»	14
TANGO FURIOSO – Eine Organisation entwickelt sich	15
Untaugliche Pflasterlipolitik	19
Die Seele fliegen lehren	19
Infosekta = Beratungsstelle für Sektenfragen	20
«... und wenn sie sich wehren !?»	22
«Wer SUCHT, der findet ...»	24
Nicht die Droge ist's, sondern der Mensch!	26